

Wängenerblättli

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wängi

Impressum:

Redaktion, Inserate und Druck:
UHU Copy-Print, Ueli Hüsler
Wilerstrasse 3, 9545 Wängi
info@uhu-copy-print.ch
www.uhu-copy-print.ch
Telefon 052 378 29 10

Am Wochenende (Todesanzeigen)
Natel 079 208 61 15

Erscheinungsgebiet:
Gemeinde Wängi,
Auflage: 2154 Exemplare



Gemeinde Wängi

Wängenerblättli · Nr. 23 · Mittwoch, 19. Juni 2019 · Jahrgang 25

Seite 1

Mitteilungen aus Gemeinderat / Verwaltung



DORFFEST WÄNGI 22.06. 2019

Liebe Wängenerinnen und Wängener

In drei Tagen ist es endlich soweit: Wir feiern unser grosses Dorffest! Das Fest auf dem Schulareal Steinler beginnt um 11 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt sind die Stände geöffnet und Sie können sich bereits kulinarisch verwöhnen lassen. Um 13 Uhr findet die offizielle Festeröffnung statt.

Neben verschiedenen Festwirtschaften und Bars laden zahlreiche Vereinsstände zu vielseitigen Aktivitäten und Spielen für die ganze Familie ein. Auch auf der Bühne wird ab dem Nachmittag bis tief in die Nacht hinein ein vielfältiges Angebot dargeboten.

Das detaillierte Programm finden Sie auf dem an alle Haushalte versandten Flyer und unter www.waengi.ch.

Das OK des Dorffestes und die beteiligten Vereine freuen sich, zusammen mit Ihnen zu feiern. Mir sind Wängi!

OK Dorffest, Thomas Goldinger

Wir gratulieren

Am Freitag, 21. Juni 2019, feiert Johann Peter Häne-Herzner, seinen 85. Geburtstag.

Baubewilligungsgesuche

Gesuchsteller: Evangelische Kirchgemeinde, Froheggstrasse 1, 9545 Wängi. Vorhaben: Neuanstrich Kirchenfassade, Rissausbesserungen. Lage: Parz. Nr. 47, Kirchstrasse 2, 9545 Wängi.

Die Baugesuchsunterlagen liegen vom 19. Juni bis 8. Juli 2019 während der ordentlichen Bürozeiten zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung (Bauamt) auf.

Gesuchsteller: Roman und Ursina Hofstetter, Hüslistrasse 10, 9546 Tuttwil. Vorhaben: Dachsanierung. Lage: Parz. Nr. 4152, Hüslistrasse 10, 9546 Tuttwil.

Die Baugesuchsunterlagen liegen vom 21. Juni bis 10. Juli 2019 während der ordentlichen Bürozeiten zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung (Bauamt) auf.

Allfällige öffentlichrechtliche oder privatrechtliche Einsprachen sind an ein rechtliches oder tatsächliches Interesse gebunden und in schriftlicher Form mit Antrag und Begründung während der Auflagefrist beim Gemeinderat, 9545 Wängi, einzureichen.

Gott sei Dank, es ist Sonntag!

Jeder Pfeilbogen braucht nach Gebrauch Entspannung. Er verliert sonst die Spannkraft. Gleiches gilt für uns Menschen. In einer Zeit voller Stress und Hektik hat der wöchentliche Sonntag seine besondere Nützlichkeit. Die scheinbar nutzlose Pause verhilft zu neuen Spitzenleistungen unter der Woche. In der Andacht im Bergkirchlein Tuttwil kommt der Wechsel von Musik und Worten zum Tragen. Es geht auch um interessante Fakten zur Bedeutung des Sonntags. Gestaltet wird

Politische Gemeinde Wängi

Öffentliche Auflage

Gestaltungsplan Weberei-Areal Süd

mit Planungsbericht zur Information

Der Gemeinderat hat am 11. Juni 2019 den Gestaltungsplan Weberei-Areal Süd beschlossen. Gestützt auf §§ 29 ff. des Planungs- und Baugesetzes des Kantons Thurgau wird der Gestaltungsplan während 20 Tagen öffentlich aufgelegt.

Gebiet: Parzelle Nr. 238
Auflageort: Gemeindeverwaltung, Bauamt, Steinlerstrasse 2, 9545 Wängi, während der Schalteröffnungszeiten
Auflagefrist: 21. Juni 2019 bis 10. Juli 2019

Der Gestaltungsplan Weberei-Areal Süd unterliegt dem fakultativen Referendum gemäss § 24 Abs. 3 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes. Er ist nach Erledigung der Einsprachen der Gemeindeversammlung zu unterbreiten, wenn dies mindestens zehn Prozent der Stimmberechtigten während der Auflagefrist verlangen.

Rechtsmittel: Während der Auflagefrist kann jedermann, der ein schutzwürdiges Interesse nachweist, schriftlich und begründet Einsprache beim Gemeinderat Wängi, Steinlerstrasse 2, 9545 Wängi, erheben.

Wängi, 11. Juni 2019

Der Gemeinderat



Elektro Hörnlmann AG
Persönlich. Zuverlässig. Kompetent.

Heisser Sommer. Coole Aktionen.
Entdecken Sie hier viele Sommer-Aktionen von FORS LIEBHERR! Zusätzlicher Rabatt von Fr. 100.00 auf alle A+++-Geräte!
www.hoernlimann.ch



Elektro Hörnlmann AG
Wiesengrundstrasse 19
9545 Wängi
www.hoernlimann.ch

Pikettdienst
für Notfälle
052 378 18 14
(7 x 24h)

Familienbrunch

Sonntag,
30. Juni 2019



von 08.30 bis 12.00 Uhr
im und vor
dem evangelischen
Kirchgemeindehaus Adler
(Frühgottesdienst 08.30 Uhr)

Erwachsene: Fr. 18.–
Kinder: Fr. 1.– pro Altersjahr

Erlös für SELAM, Kinderheime in Äthiopien



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Evangelischer
Frauenverein Wängi

die Oasenzeit von Andrea Hofmann, Klavier, und Pfr. Lukas Weinhold, Worte. Termin: Sonntag, 23. Juni, 19.30 Uhr.

Neues aus dem Kantonsrat

Am 8. Mai 2019 wurde als erstes der Geschäftsbericht der Thurgauer Kantonalbank besprochen und die sehr gute Jahresrechnung genehmigt. Als zweites haben wir der gleichen Revisionsstelle wie bisher, PricewaterhouseCoopers AG, mit grossem Mehr zugestimmt. Diese Revisionsstelle wird das Folgejahr 2019 anschauen.

Nun wurde die erste Lesung des Beitragsgesetzes, die in der letzten Sitzung gestartet wurde, abgeschlossen.

Als nächstes haben wir der Änderung in der Pensionskassenverordnung zugestimmt, d.h. der Sanierungsbeitrag von heute 0–2% soll neu auf 0–5% erhöht werden. Mit dieser Anpassung kann die Pensionskassenkommission nach einem Börseneinbruch den Deckungsgrad in der vorgeschriebenen Zeit von maximal 10 Jahren wieder auf 100% bringen.

Als letztes wurde an diesem Tag die Motion: «Gleichbehandlung gleicher Planungsvorteile» behandelt. Hier geht es um den möglichen Mehrwert den ein Grundstückbesitzer hat, wenn sein bebautes Land von heute zweigeschossiger Nutzung auf zum Beispiel neu viergeschossige Nutzung geändert wird. Diese Motion schadet dem Ziel des verdichteten Bauens und wurde für nicht erheblich erklärt. Wird eine Motion erheblich erklärt so wird das Gesetz angepasst. Der Regierungsrat macht einen Vorschlag, den eine Spezialkommission für den Rat vorbereitet. Wird eine Motion für nicht erheblich erklärt ist das Thema erledigt.

Am 23. Mai 2019 wurden als erstes die Amtsgelübde der neuen Kantonsrätin Brigitta Engeli und von Madeleine Randacher als Mitglied des Verwaltungsgerechts angenommen.

Am heutigen Wahltag wurde der neue Grossratspräsident, Kurt Baumann aus Sirnach, und sein Stellvertreter, Norbert Senn aus Romanshorn, mit grossem Mehr gewählt. Als neuer Präsident des Regierungsrates wurde Jakob Stark aus Buhwil gewählt.

Nach den Wahlen wurde die zweite Lesung des Betragsgesetzes und der Pensionskassenverordnung besprochen und gutgeheissen.

Als letzter Punkt wurde über die Interpellation «ESP Wil West: ein Betrag zur Energiestrategie 2050?» besprochen. Es ist wichtig, dass bei diesem Leuchtturm-Projekt alle Energiefragen geklärt werden. Das Projekt wird ab Sommer 2019 in die Planungsphase eintreten in der genau diese Themen wichtig werden. Die Regio Wil hat bis heute dieses Projekt ausgezeichnet begleitet und alle notwendigen organisatorischen Abläufe lanciert.

Die Sitzungen des Grossen Rates sind öffentlich, herzliche Einladung für den 19. Juni 2019 und den 3. Juli 2019, jeweils um 09.30 Uhr im Rathaus Frauenfeld.

Iwan Wüst-Singer, Tuttwil, Kantonsrat

Drucken oder Kopieren?
Wir arbeiten Hand in Hand.



Fachleute
bieten
Ihnen die
für Sie
optimale
Lösung!

typodruk bosshart AG
UHU Copy-Print

typodruk bosshart ag
CH-8355 Aadorf
Tel. 052 365 12 07
Fax 052 365 12 18

bosshart ag
typodruk

Turnerempfang vom Eidgenössischen Turnfest in Aarau

Liebe Wängener

Am Sonntag, 23. Juni 2019 geht das Eidgenössische Turnfest in Aarau zu Ende. Aus diesem Grund möchten wir alle Vereine und Einwohner von Wängi einladen, uns Turner zu empfangen um mit uns anzustossen.

Wir treffen **um zirka 14.50 Uhr beim Dorfschulhaus** ein.

Auf Ihr Erscheinen freut sich der Aktiv TV Wängi



HERZLICHEN DANK

für die vielen Zeichen der Wertschätzung und Freundschaft für

Josef «Seppli» Schneider

welche wir erfahren durften, erfüllen uns mit inniger Dankbarkeit.

Besonders bedanken möchten wir uns:

- bei Frau Gabi Suhner für die einfühlsamen Worte, und die Gestaltung des Gottesdienstes, ebenfalls der Musikbegleitung
- bei Dr. M. Diel für die medizinische Betreuung und für die Beileid-schreiben
- bei der Spitex Wängi für ihre langjährige Betreuung
- beim Pflegepersonal des Neuhaus Wohn- und Pflegezentrums Wängi, für die liebevolle Pflege während seines Aufenthaltes
- bei allen, die «Seppli» im Leben Gutes getan haben und ihm die letzte Ehre erwiesen haben
- für alle Spenden.

Frauenfeld, Juni 2019

Die Trauerfamilie

Es werden keine Danksagungen versandt.

**Annahmeschluss für Texte und Inserate
für das Wängenerblättli: Montagabend 17 Uhr!**



Seit 1973

Schwimmschule Ursula Bohn

**ELKI ab 18 Mt.
Kinderkurse ab 4-5 J.
Schweizerische Testabzeichen**

Schulbad Elgg

www.schwimmschulen.ch

Schwimmschule Ursula Bohn

**Schwimmen lernen im
frühen Kindesalter**

Eing. Mit Freude haben wir ab Januar 2019 zu zweit die Schwimmschule Ursula Bohn übernommen. Gemeinsam mit unserem Team erfahrener Schwimmlehrerinnen unterrichten wir nach der bewährten Philosophie von Ursula Bohn.



Eveline Bessard Nadja Schuppisser

Mit Schwimmflügel, Schwimmwesten, Schwimmbrillen und weiteren Hilfen verlassen sich Kinder und Eltern auf eine falsche Sicherheit. Freude am Wasser, Wasserlage, natürlicher Auftrieb und Atemtechnik bilden die Grundlagen in sämtlichen Kursen.

In Baby- und ELKI-Kursen lernen die Eltern mit ihren Kindern alle Eigenschaften des Wassers bewusst zu geniessen. Die Kinder werden dabei nicht durch Spielsachen abgelenkt, sondern von Papi oder Mami spielerisch geführt und gefördert.

Ab zirka 4 bis 5 Jahren bieten wir Kurse in Kleingruppen von 4 bis 6 Kindern an. Die Kinder werden entsprechend ihrem Können in eine passende Lernstufe eingeteilt. Unsere Bäder: Michaelschule in Seen, Brühlgut in Töss und Schulhallenbad in Elgg. Kontaktaufnahme und unverbindliche Anmeldungen unter www.schwimmschulen.ch.



Andacht in der Kapelle Tuttwil

Sonntag, 23. Juni, 19.30 Uhr

Thema:
«Gott sei Dank, es ist Sonntag»

Andrea Hofmann, Klavier
Pfr. Lukas Weinhold, Worte

Sehr herzlich lädt ein
Evang. Kirchgemeinde Wängi



Bibliothek
Wängi

Bilderausstellung + Bücher-Kaffee

Samstag, 22. Juni 2019, 09.30–14.00 Uhr

Bilderausstellung und Bücher-Kaffee – es lohnt sich doppelt an diesem Samstag in die Bibliothek zu kommen! Neben den ausdrucksstarken Bildern und Karten von Susanne Müller und den vielen Bücherneuheiten gibt es für Sie und Ihre Kinder gratis Kaffee, Zopf und Schöggeli zur Abrundung.

Wir freuen uns auf Sie. Ihr Bibliotheks-Team

Voranzeige:

Samstag, 29. Juni: Taschenbuch Bring- und Hol-Tag, 09.30–11.30 Uhr

Natur-Boxen



Seit dem 12. April sind auch in Wängi beim Kreisel zwei Boxen von «Jardin Suisse» mit verschiedenen einheimischen Blütenpflanzungen aufgestellt. Das Ganze wurde nur möglich durch die beiden grosszügigen Spender Raiffeisenbank Wängi-Matzingen und Gärtnerei Joos.

In den letzten zwei Monaten sind nun die Wildpflanzen ganz ordentlich gewachsen und freuen sich sehr über jedes Insekt, das zu ihnen findet. Leider fehlen solche Blütenprachten in der Landwirtschaft fast vollständig. Aber auch als Eigenheimbesitzer oder Kleingärtner können Sie für eine vielseitige Natur einiges dazu beitragen ... anstelle von blütenlosen Rasenflächen oder Schottergärten.

Für ein natürliches Wängi – der VVW

Königin, Arbeiterinnen und Drohnen

Letzten Samstag trafen sich 14 Erwachsene und 20 Kinder vom Elternverein Wängi bei der Stiftung Sonnhalde in Münchwilen. Beim Lehrbienenstock wur-



den wir von den beiden Imkern Müller und Schwager herzlich begrüsst und erfuhren vieles über die Welt der Bienen.

Die Arbeit der Imker dauert das ganze Jahr über, die der Bienen von Februar/März bis Ende Jahr. Die Königin legt in den Monaten Mai und Juni bis zu 2000 Eier pro Tag. Diese werden in die selbstgebauten Waben gelegt. Nach zirka 21 Tagen schlüpfen die Drohnen sowie die Arbeiterinnen.

Der Besuch bei den Bienen war sehr eindrücklich, spannend und kurzweilig. Es wurde uns wieder bewusst, wie viel Arbeit und Fleiss in einem Glas Honig steckt. ä

Färber-Pflanzen



Seit dem 2. April sind auf dem ersten Feld beim Raiffeisenbank-Vorplatz in Wängi langsam aber zielstrebig sechs Färberpflanzen gewachsen. Sie sind angeschrieben und teils in voller Blüte. Gehen sie vorbei, lesen sie die Texte und machen sich Gedanken, dass die Farbstoffgewinnung (vor allem für die Tuchfärberei) nicht immer so einfach war wie heute. Dass zum Beispiel aus den Wurzeln des Färber-Waldmeister oder dem Färber-Krapp um 1850 die französischen Armee-Hosen rot gefärbt wurden.

*Mit botanischer Weiterbildung
Peter Brunner*

Wängi holt den Fairplay-Preis

Auch im letzten Spiel der Saison zeigt sich Wängi nach einem Rückstand nicht geschlagen. Mit zielstrebigem Einsatz erkämpft sich das Fanionteam den verdienten Punkt. Weil wieder keine Strafen eingefangen wurden, gewinnt Wängi zum dritten Mal in Serie mit nur 34 Strafpunkten den Fairplay-Preis.

FC Arbon 05 – FC Wängi 1:1 (1:0). Wängi startete dieses Spiel gegen Arbon auf Tabellen- und Augenhöhe. Das Heimteam kam in der 11. Minute durch Vukadin zum frühen Führungstreffer. Wenig später waren es wieder die Gastgeber, die aus einem grossen Gewirr in der Wängener Defensive kein Kapital schlagen konnten. Glück für Wängi. Erst in der 22. Minute kam Wängi durch Bommer zu einer ersten, guten Torchance. Leider wurde sein ge-

konnter Lupfer über Goalie Wüst noch von einem Arboner auf der Linie abgefangen. Pech für Wängi. In der 33. Minute war es De Rosa, der auf der linken Seite vorsties und mit einem herrlichen Flankenball Schneider bediente. Leider vermochte dessen Kopfball den Torwart nicht zu bezwingen.

In den ersten 15 Minuten der zweiten Halbzeit waren die Wängener das dominierende Team, konnte aber daraus noch keine Torchancen erarbeiten. Nach dieser Phase waren es die Arboner, die zu zwei grossen Torchancen kamen. In der 68. Minute zwang Serafino mit einem strammen Schuss aus der zweiten Reihe, Goalie Wüst zu einer Glanzparade. Wängi erhöhte den Druck. Die in der Schlussphase eingewechselten Youngster Keiser und Tedesco fügten sich gut ins Spielgeschehen ein. Der quirlige Tedesco wurde bereits bei seinem ersten, offensiven Vorstoss regelwidrig vom Ball getrennt. Den daraus folgenden Freistoss trat Bommer in den Strafraum der Arboner, wo Fabian Widmer nun endlich den Ball über die Torlinie spedieren konnte.

Ein Lupfer von Tedesco in der Schlussphase führte nicht zum Erfolg. Eine Glanzparade von Meiler in der Nachspielzeit verhinderte ein Resultat, das nicht dem Spielverlauf entsprochen hätte.

Telegramm: Sportplatz Stacherholz, 75 Zuschauer, Tore 1:0 11. Min. Vukadin, 1:1 86. F. Widmer. Aufstellung Wängi: Meiler, D. Holenstein, Germann (56. F. Widmer), Tuchschnid (80. Tedesco), R. Widmer, P. Holenstein (C), Wiesmann (65. Keiser), Bommer, De Rosa (74. Sandmeier), Schneider, Serafino.

Fabbio Rasera

ENTSORGEN IN DER NÄHE



HEIDELBERGSTRASSE IN AADORF

Für Privathaushalte und Kleinmengen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch & Donnerstag

08.00 – 12.00 Uhr 13.15 – 18.00 Uhr

Samstag 08.00 – 11.15 Uhr

Für Grossmengen, Industrie und Gewerbe steht Ihnen nach wie vor unser leistungsstarker Muldenservice zur Verfügung.

KÄGI

Kägi AG • Hinterdorfstrasse 5 • 9547 Wittenwil
Tel 052 365 45 61 • www.kaegiag.ch



FTV am Frauenlauf

Am vergangenen Sonntagmorgen haben sich in aller Früh 21 noch etwas müde, aber top motivierte und vielleicht auch etwas nervöse FTV-Frauen auf den Weg nach Bern gemacht, um am Frauenlauf teilzunehmen.

Begonnen hat unser Laufabenteuer vor gut einem halben Jahr, als Yvonne Thoma, unsere Hauptleiterin Gruppe 1, vorgeschlagen hat statt ans Turnfest an den Frauenlauf zu gehen. Zu ihrer damals grossen Überraschung fand ihre Idee sofort grossen Anklang. Auch im März, als es dann mit ersten Trainingseinheiten losging, war nicht nur das Gejammer sondern auch die Motivation gross. Langsam haben wir uns an unsere Distanzen sowie Zeitziele herangearbeitet und fleissig trainiert. Und das, obwohl viele Frauen sonst eher Gar-nicht- bis Gelegenheitsläuferinnen waren. Fortschritte wurden sichtbar, die Vorfreude auf den Lauf wurde grösser und schliesslich waren alle bereit, die Strassen von Bern unter die Füsse (und Stöcke) zu nehmen. Zwei Läuferinnen sind über 10 km gestartet, acht über 5 km sowie elf über 5 km (Nordic) Walking.

Bei strahlendem Sonnenschein und bei einer super Atmosphäre haben alle ihre Ziele erreicht oder übertroffen. Ein Resultat, das unseren Bern-Ausflug nebst tollen Klebetattoos, pinken Hüten und Massenduschen in der Tiefgarage zu einem so positiven, rundum gelungenen Erlebnis ge-



macht hat, dass auf dem Heimweg bereits über eine Teilnahme am nächsten Frauenlauf debattiert wurde. Stattfinden wird der Lauf am 14. Juni 2020 – einfach für den Fall, dass es noch weitere Frauen in Wängi gibt, die Freude an Bewegung haben und aber vielleicht selbst auch nicht den Antrieb finden, sich so einer Aufgabe zu stellen.

Liebe Frauen, herzliche Gratulation zu eurer tollen Leistung! Tragt euer Finisher-Shirt mit Stolz und rennt/walkt fleissig weiter. Und dir liebe Yvonne ganz herzlichen Dank für die tolle Idee, die gute Organisation und einfach für einen unvergesslichen Tag!
Irina Wiesli

Lauftreff Frauen am Frauenlauf

fz. Bereits um 05.51 Uhr am letzten Sonntagmorgen ging's los, mit dem Zug Richtung Bern. Neun aufgestellte Frauen wagten sich unter die 12500 Frauen in Bern. Der gut organisierte Lauf kam auch bei unserer Newcomerin (unsere jüngste Teil-



nehmerin) gut an. Nach dem obligaten Fototermin gaben wir uns Richtung Tiefgarage, wo wir unsere Umkleidekabine vorfanden.

Ausgerüstet mit unseren neuen Lauf-treffshirts wagten wir uns ins Startgelände. Da ertönte aus dem Lautsprecher: «und ganz herzlich begrüssen wir auch die Läuferinnen des Lauftreffes Wängi!» Nach lautstarkem Jubeln ging's dann auch endlich los auf unsere 10-km-Runde. Sogar die Sonne begleitete uns den ganzen Weg bis ins Ziel.

Überglücklich im Ziel angekommen nahmen wir die orangerot farbigen Lauf-shirts entgegen. Nach dem Duschen freuten wir uns auf ein gemütliches Zusammensein beim «Italiener»! Auch auf dem Nachhauseweg Richtung Wängi diskutierten wir über den schönen Frauenlauf-Sonntag und schmiedeten Pläne für das nächste Jahr.

Heute back ich, Morgen brau ich

Gemäss diesem Motto startete der Teamausflug der Nafzger GmbH, Bäckerei-Konditorei-Café am Pfingstsonntag. Mit dem Zug ging es nach Frauenfeld ins Brauhaus, wo nach einer aufschlussreichen Brauereibesichtigung ein reichhaltiges Brunch-Büfett serviert wurde.



V.l.n.r: Hildegard Schmutz (14 Jahre), Martina Kaiser (16 Jahre), Astrid Lenz (20 Jahre), Xihiane Duraki (8 Jahre), Ursula Weber (12 Jahre) Sevgijil Saiti (6 Jahre). Knieend: Nuray Huber (5 Jahre), Maria Wymann (9 Jahre). Nicht auf dem Bild: Rosmarie Oettli (19 Jahre), Jasmin Glaus (7 Jahre) und Miriam Scherrer (5 Jahre)

Frisch gestärkt machten sich die 39 Teilnehmer auf den Weg zum Escape Room Frauenfeld. In drei Teams aufgeteilt wurden verschiedene Posten bewältigt. Vom Bogenschiessen über Teamspiele bis hin zum Lösen kniffliger Aufgaben um

dem Escape Room erfolgreich zu entkommen.

Zurück in Wängi wurden nach einem schmackhaften Abendessen die langjährigen Mitarbeiterinnen geehrt. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei allen unseren Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für ihren tollen Einsatz, ihre Loyalität und wertvolle Arbeit bedanken.

Familienbrunch

Eing. Am Sonntag, 30. Juni 2019 laden wir wieder herzlich zum Familienbrunch im und ums Adlerhaus bei der evangelischen Kirche ein. Von 08.30 bis 12 Uhr stellen wir wieder ein reichhaltiges Büfett bereit, um sich daran nach Herzenslust zu bedienen. Mit der Teilnahme ermöglichen Sie die Unterstützung von «Selam, Kinderheime in Äthiopien».

Seit 1985 gibt es den «Verein Kinderheim SELAM Äthiopien» mit Sitz in Pfungen ZH. Ziel und Zweck des Vereins ist es, bedürftigen Kindern und Jugendlichen in Äthiopien aus christlicher Motivation heraus Hilfe zu leisten. Diese Hilfe erfolgt insbesondere durch das Betreiben eines Kinderheims, von Schulen- und Bildungszentren, einer Tagesklinik und von Sozialprogrammen wie einer Kinder-Tagesstätte, Witwenwerkstatt, Lunch- und Hygieneprojekte usw. Der Verein ist gemeinnützig und erstrebt keinen Gewinn. Auf Ihr Erscheinen freut sich das Vorstandsteam des evangelischen Frauenvereins!

FW-Bahn – Unterhaltsarbeiten

Mtg. Infolge Unterhaltsarbeiten finden auf folgender Strecke Nacharbeiten statt: Frauenfeld-Wil; Maschinelle Böschungspflege; Mittwoch/Donnerstag, 26./27. Juni – Donnerstag/Freitag, 27./28. Juni.

Aus betrieblichen Gründen ist es nicht möglich, diese Arbeiten am Tag auszuführen. Es ist mit Lärmimmissionen zu rechnen. Die Frauenfeld-Wil-Bahn ist bestrebt, diese auf ein Minimum zu reduzieren. Besten Dank für Ihr Verständnis.



FLEISCHMANN
IMMOBILIEN



Für Immobilien: Fleischmann
Wollen Sie schnell und sicher Ihr Haus, Ihre Wohnung verkaufen? Unsere professionellen Liegenschaftsexperten beraten Sie gerne.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel. 052 722 14 10 www.fleischmann.ch

Die Katze. Unser wildes Haustier

Sonderausstellung im Naturmuseum Thurgau bis 27. Oktober 2019

Die Katze ist das beliebteste Haustier in der Schweiz. Mal ist sie anschmiegsam, oft distanziert, immer ist sie eigenwillig. Was steckt hinter ihrem Verhalten? Welche Besonderheiten hat sie als Haustier? Oder ist sie vielleicht gar kein Haustier? Hauskatzen führen ein eigenständiges Leben, von dem wir oft nur wenig mitbekommen. Deshalb ist bei ihnen die Gefahr der Vermenschlichung vermutlich so gross wie bei kaum einer anderen Tierart.

Wer Hauskatzen und ihr Verhalten beobachtet, dem stellen sich viele spannende Fragen. Die Ausstellung stellt Entwicklungsgeschichte, Biologie, Lebensweise und Verhalten der Hauskatze ins Zentrum. Unabhängig davon, ob jemand Katzen mag oder nicht, ermöglicht es die Ausstellung, die eigene Sichtweise auf die Hauskatze zu reflektieren und dabei Neues und Unbekanntes über das vertraute und doch rätselhafte Tier zu erfahren, das seinen Lebensraum mit uns teilt.

Von Katern und Miezen

Eine Geschichtenstunde für Erwachsene

Dienstag, 9. Juli, 19.30 Uhr

Der Schauspieler Markus Keller liest und erzählt hintergründig-abgründige Katzengeschichten.

Fr. 10.–

Schönes Fell und scharfe Krallen

Familienführung

Mittwoch, 7. August, 10.30–12 Uhr

Für Kinder von 6 bis 9 Jahren mit Erwachsenen

Mit Leander High, Museumspädagoge

Öffentliche Führungen

So 8. September, 10.30 Uhr

So 27. Oktober, 10.30 Uhr

Eintritt frei

Schönes Fell und scharfe Krallen

Familienführung

Mittwoch, 16. Oktober, 10.30–11.30 Uhr

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren mit Erwachsenen

Mit Leander High, Museumspädagoge

Anmeldung erforderlich, Fr. 5.–

Weitere Informationen:

naturmuseum.tg.ch

